

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/1092/2008

Auskunft erteilt:

Herr Grimm

Ruf:

492 66 00

E-Mail:

Grimm@stadt-muenster.de

Datum:

22.12.2008

Betrifft

Hoher Heckeweg (Josefine-Mauser- Straße bis Königsberger Straße)
- Baubeschluss Kanalsanierung

Beratungsfolge

10.02.2009 Bezirksvertretung Münster-Nord

03.03.2009 Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen

Anhörung

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Schmutzwasserkanal im Hohen Heckenweg wird von der Josefine-Mauser-Straße bis zur Königsberger Straße auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung (Plan-Nr. H 155 Blatt 1 vom 07.08.2008) saniert.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 650.000 € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanz- und Teilergebnisplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung	2009	650.000	
Teilfinanzplan (Zeile)					
Investitionsmaßnahme	0012	Verbesserung von Kanälen / Hausanschlüssen			
Insgesamt:				650.000	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahmen unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2009 – 2012 stehen.

Begründung:

1. Beschreibung der Baumaßnahme:

Der aus dem Jahr 1941 stammende Schmutzwasserkanal Ei 300 / 450 wurde im Jahre 1991 mittels Inliner saniert. Dieses Verfahren wurde damals erstmalig in Münster angewandt. Einheitliche Regelwerke zur Bemessung und zum Einbau lagen damals noch nicht vor. Dem Schadensbild nach zu urteilen, war der Liner nicht ausreichend gegen den Grundwasserdruck bemessen worden. Der Liner hat sich auf der gesamten Länge seitlich vom Altrohr gelöst und damit den Querschnitt so eingeengt, dass eine erhebliche Abflussbehinderung vorliegt. Trotz mehrfacher Versuch konnte der Liner nicht ausgebaut werden.

Eine Erneuerung des Kanals ist zur Aufrechterhaltung der Vorflut unbedingt erforderlich.

Die Arbeiten an dem Kanal werden aufgrund der Tiefenlage und der verkehrstechnischen Bedeutung des Hohen Heckenweges in geschlossener Bauweise durchgeführt. Die neue Trasse beginnt südlich der Einmündung der Josefine-Mauser-Straße, liegt in der stadtauswärtigen Spur und endet in der Königsberger Straße. Insgesamt werden ca. 260 m DN 500 in einer mittleren Tiefe von ca. 5,40 m eingebracht.

Der alte Kanal wird mit Spezialmörtel verfüllt.

2. Ausschreibung und Bau:

Die Ausschreibung erfolgt unmittelbar nach dem Baubeschluss. Die Vergabe ist für das II. Quartal 2009 vorgesehen. Der Baubeginn ist für Mitte 2009 geplant. Die Bauzeit wird voraussichtlich vier Monate dauern.

3. Beiträge Dritter / Zuschüsse:

Beiträge Dritter und Zuschüsse fallen nicht an.

4. Genehmigungen / Vereinbarungen:

Für die Maßnahme sind keine wasserrechtlichen Genehmigungen erforderlich.

Die Anwohner und Eigentümer werden entsprechend dem Serviceversprechen des Tiefbauamtes frühzeitig über die Maßnahme informiert.

In Vertretung

Schultheiß
Stadtdirektor